

Produktname: p16 ARC Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe83738**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ICC,FC,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,49 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:2000,IHC 1:100-1:200,ICC/IF 1:50-1:200,ICC 1:50-1:200,FC 1:20-1:100,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	16 kDa

Antigen-Informationen

Genname	p16 ARC
Alternative Namen	p16 Arc; ARPC5; ARC16; Arp2/3 protein complex subunit p16;;p16 ARC
Gen-ID	
SwissProt ID	O15511
Immunogen	Ein synthetisches Peptid, das vom humanen p16 ARC abgeleitet ist

Hintergrund

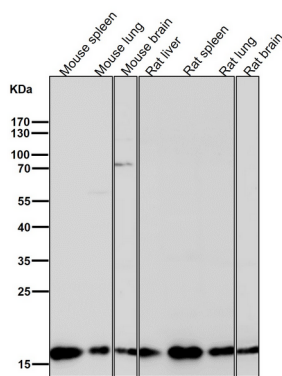
Der Arp2/3-Komplex ist Bestandteil eines Multiproteinkomplexes, der die Aktinpolymerisation nach Stimulation durch den

Nukleationsfördernden Faktor (NPF) vermittelt. Er bewirkt die Bildung verzweigter Aktinnetzwerke im Zytoplasma und liefert so die Kraft für die Zellmotilität. Neben seiner Rolle im Zytoskelett fördert der Arp2/3-Komplex auch die Aktinpolymerisation im Zellkern und reguliert dadurch die Gentranskription und die Reparatur beschädigter DNA.

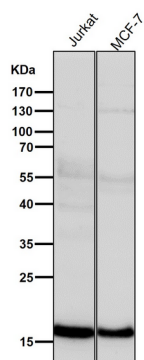
Forschungsbereich

-

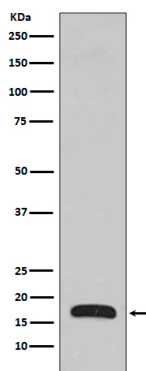
Bilddaten



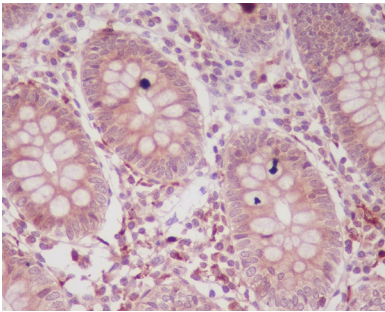
Alle Ansätze verwenden den Antikörper in einer Verdünnung von 1:2K für 1 Stunde bei Raumtemperatur.



Alle Ansätze verwenden den Antikörper in einer Verdünnung von 1:2K für 1 Stunde bei Raumtemperatur.



Western-Blot-Analyse der p16 Arc-Expression im Lysat menschlicher fetaler Gehirne.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Dickdarmgewebe unter Verwendung des p16 ARC-Antikörpers.